

Ensemble Takt Art zieht von Rellingen nach Tangstedt

TANGSTEDT Jetzt ist es beschlossene Sache: Der Verein Takt Art siedelt nun offiziell von Rellingen nach Tangstedt um. „In Rellingen haben wir uns gegründet, doch da konnten wir die Räumlichkeiten nicht zu unseren Zeiten nutzen. In Tangstedt haben wir besonders vom Bürgermeister sehr viel Unterstützung erhalten und fühlen uns hier auch sehr wohl“, erklärte Frank Stürze, Vorsitzender des Vereins.

Die offizielle Verlegung ist in diesem Fall sogar notwendig. Sollte der Verein nicht nach Tangstedt umsiedeln, so kann die Gemeinde dem Orchester auch keine Räumlichkeiten mehr zur Verfügung stellen. Dies war nur eines von zahlreichen Themen bei der ersten Jahreshauptversammlung des Vereins Takt Art. Einstimmig entschieden sich die

Musiker für die Umsiedlung nach Tangstedt.

Nach erst zwölf Proben des Orchesters kann Erik Geisler, musikalischer Leiter, auf einen erfolgreichen Anfang des Ensembles blicken. „Nach der ersten Probe hatte ich ja so meine Befürchtungen, dass wir längere Zeit mit Stützrädern fahren muss“, witzelte Geisler. „Doch jetzt können wir uns schon als Orchester auch darstellen“, betonte er weiter. Auch ihr erster Auftritt beim Pinneberger Weihnachtsmarkt war für die Musiker ein riesen Erfolg und sie konnten sich alle über positive Resonanz freuen.

Während der Versammlung standen außerdem noch Wahlen auf der Tagesordnung. Erik Geisler wurde einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden des Vereins gewählt. Kassenwartin ist ab

sofort Anika Meier, Jugendwart ist Stefan Reinke. Außerdem übernimmt Gregor Müller die Aufgabe des stellvertretenden Kassenprüfers. Der Festausschuss wurde in lockerer Runde besprochen und nicht zwingend festgelegt.

Das Orchester möchte auch den Bürgern aus Tangstedt etwas Gutes tun und hat sich dafür etwas Besonderes einfallen lassen. Ab dem 30. Geburtstag und danach in Zehnerschritten wird Interessierten ein Ständchen vorgespielt. Außerdem zur Silbernen, Goldenen und Diamantenen Hochzeit. Ein Jahreskonzert ist ebenfalls geplant, der Termin steht jedoch noch nicht fest.

Das Orchester sucht weiterhin Unterstützung. Besonders Posaunen, ein zweiter Schlagzeuger und Tenorhörer werden gesucht. *cho*



Der neu gewählte Vorstand von Takt Art: Frank Stürze (von links, erster Vorsitzender), Julia Kock (Schriftführerin), Stefan Reinke (Jugendwart), Anika Meier (Kassenwartin) und Erik Geisler (stellvertretender Vorsitzender und musikalischer Leiter).